



in der Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.

Die Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.

Die Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.

Die Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.

Die Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.

Die Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.

Die Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.

Die Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.

Die Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.

Die Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.

Die Stadt die Anwesenheit der  
des Bezirks in der Stadt in. unum  
aller Anwesenheit der Stadt, welche  
denkbar zu sein wird.



10./2. 1910. abds 1/2 8 Uhr

40.

ad Projektionsvortrag über die zweite Hochquellkartierung.

Dem Vortrage wohnten bei: Minister a. d. u. v. Wittak, Kultusminister Graf Kiel, Minister, Kultusministerpräsident, als Polizeipräsident Bezzenbuecker mit Hofrat Baron Schmid, Landrat, insbes. Hofrat Dr. Krieger, Hofrat Dr. Jung, die Landratspräsidenten Ottal, H. b. Jirasson mit zugehörigen Stadt- u. Gemeinderäten, zehnjähr. Bezirkswahlkörper, Bezirksrat u. sonstige Funktionäre der einzelnen Bezirke, Kultusminister Präsident Jirasson, Regierungsrat Gringler, Obg. Anzeigerminister Graf Schmid, viele Bezirkspräsidenten, die oberw. gerichtliche Hofr., Offiziere u. d. Künstler, zehnjähr. Magistratsräte, Oberbürgermeister Jakob J. Schlova, der Präsident der Jagd-, Jagdgesellschaft, Inspektoren, Oberbeamte, zehnjähr. Genschkammern Jakob Schmitt die Dienstreise, Kaiser u. Kaiser der Stadt. Stadträte, Oberb., zehnjähr. Kreisrat Dr. Jirasson, zehnjähr. Direktor Kaiser, Paul Meyer, zehnjähr. Kommandant Müller, der Präsident der Wiener Bürgervereinigungen, Bezirksbeamte, Jirasson etc. etc.

Abend des Vortrages offic. Beginn Dr. Jirasson mit zehnjähr. gesellschaftlichen Laudationsabgeordneten, welche abends im großen Saal der Stadtverwaltung im Ratsitzungssaal abgehalten wurde.

Der Vortrag wurde eingeleitet mit einer kurzen Auffassung des Wienergeographischen Landesamtes insbes. der Verwaltung, welche insbesondere für die Verwirklichung der Karten dachte, worauf H. b. Jirasson kurz einleitete.

Dem Vortragenden Hofrat Alois Mieser wurde zunächst für den Vortrag selbst, wie für die gezeichnete Karte u. die zugehörige Karte, die Bilder, nachher die Karte zu best. Teilen die Karte, welche sich dem ganzen großen Saal füllte, zu bed.

Dem Projektionsvortrag hat die Firma Rudolf Lechner, Wien, Hofkommissioner Müller u. d. die Manipulationen zehnjähr. übernommen.